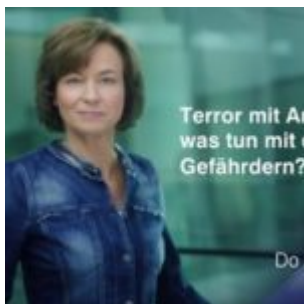


# Video: Illner zum in Kauf genommenen Terror



Nach dem Islammassaker auf einem Berliner Weihnachtsmarkt passiert nun im Grunde wieder gar nichts. Der Attentäter Anis Amri war als Verbrecher und islamischer „Gefährder“ bekannt gewesen und konnte de facto unter den Augen der Behörden mitten in Deutschland ein Blutbad anrichten. Danach erklärte uns NRW-Innenminister Ralf Jäger (SPD) das offenbar alternativlose sich fortsetzende Staatsversagen: „Die Behörden haben bis an die Grenze des Erlaubten alles getan, was rechtlich möglich war. Gefährder sind keine Straftäter und können deshalb nicht einfach so inhaftiert werden“, so Jäger zur Gesetzeslage in Deutschland.

Auch die islamischen Schlächter, die im Januar 2015 in der Redaktion der Satirezeitschrift Charlie Hebdo elf Menschen dahinmetzelten waren den Behörden als Gefährder bekannt gewesen – ebenso wie die Täter von Paris am 13. November 2015, Brüssel am 22. März 2016 und Nizza am 15 Juli 2016.

Alles was jetzt angeblich geschehen soll, wie Abschiebehaft, Fußfesseln oder Residenzpflicht ist Wahlkampfgeklapper. Heute Abend um 22.15 bei Maybritt Illner nehmen dazu Stellung:

- Bundesjustizminister **Heiko Maas** (SPD)
- **Andreas Scheuer** (CSU-Generalsekretär)
- **Katharina Nocun** (Ex-Geschäftsführerin der Piraten)
- **Stefan Aust** (Welt-Herausgeber)
- **Elmar Theveßen** (stellv. ZDF-Chefredakteur und

„Terrorexperte„)

- **Nina Käsehage** (Religionswissenschaftlerin)

Letztere wird den Zuschauern offenbar als Feigenblatt der ZDF-Heuchler präsentiert und soll als „Bloggerin“ wohl echte Islamkritiker oder AfD-Politiker ersetzen, aus deren Reihen natürlich niemand eingeladen wurde. (lsg)

Video der Sendung:

- » Email: [maybrit-illner@zdf.de](mailto:maybrit-illner@zdf.de)
- » Chat, Twitter, Facebook, Youtube, Forum